

**Essenz:**      Liebliche Kinder, dies ist ein Spiel von Sieg und Niederlage, Freude und Leid. Der Vater befreit euch vom Leid und daher nennt man Ihn den Befreier.

**Frage:**      Was zeichnet jene aus, die einen königlichen Rang beanspruchen?

**Antwort:**      Ihre Art zu leben und ihre Verhaltensweisen sind einzigartig. Sie handeln gemäß ihrer Worte. Man kann nur auf der Basis von Reinheit einen königlichen Rang beanspruchen. Deswegen zeigt man sie mit einer Lichtkrone als Symbol ihrer Reinheit. Die Gottheiten zeigt man mit diesem Symbol, weil Seele und Körper rein sind.

**Om Shanti.** Die Bedeutung von „Om Shanti“ ist einfach: „Ich bin eine Seele und meine ursprüngliche Religion ist Frieden.“ Der Unbegrenzte Vater hat euch gelehrt, alle anderen zu vergessen und sich nur an Ihn zu erinnern, damit ihr rein von unrein werden könnt. Weil die Seelen unrein geworden sind, sind auch ihre Körper unrein geworden. Jetzt werden die Seelen wieder rein. Ihr werdet rein, wenn ihr euch an den Läuterer-Vater erinnert. Er ist der Vater aller Seelen. Gott, der Vater, ist der Höchste Vater, die Höchste Seele. Auf dem Weg der Anbetung wusstet ihr nicht, dass ihr alle Seelen seid und euer Vater unkörperlich ist. Nur der Vater kommt und erklärt euch, was eine Seele ist. Auch wenn alle über die Seele und den Körper sprechen und sagen, dass die Seele ein winziger Stern sei, weiß keiner, dass die Seele eine aus 84 Leben bestehende Rolle in sich aufgenommen hat. Ihr Seelen wisst jetzt, dass ihr aus eurem Zuhause in dieses große Zelt oder Theater gekommen seid, um eure Rollen zu spielen. Euer ursprüngliches Zuhause, in dem ihr lebt, ist auch der Aufenthaltsort des spirituellen Vaters. Jenes ist euer spirituelles Zuhause und dies ist euer weltliches Zuhause. Jenes ist das ursprüngliche Land der Stille, euer spirituelles Zuhause. Dann kommt ihr, die Seelen, hierher. Dies ist dann das Zuhause, an dem die Seelen ihre Rollen durch einen Körper ausführen. Das Wichtigste ist, dass die Seele eine Rolle in einem Körper spielt. In der Welt weiß niemand etwas darüber und es gibt auch niemanden, der es ihnen erklären kann. Nur den Höchsten Vater, die Höchste Seele, nennt man Läuterer. Er ist die Höchste Seele. Was tut Er, um euch zu läutern? Er lehrt euch ganz bestimmt die Methode der Erinnerung. Alle sagen, dass man sich an Gott, den Vater, erinnern sollte. Warum erinnern wir uns an Gott? Was passiert, wenn wir uns an Ihn erinnern? Keiner weiß es. Sie nennen Ihn „den Befreier“, aber sie wissen nicht, wann und wie er alle befreit. Nur den Vater nennt man denjenigen, der das Leid entfernt und Glück spendet. Deswegen kommt Er ganz sicher und befreit euch vom Leid und bringt euch Glück. Es ist ein Spiel von Glück und Leid, Sieg und Niederlage. Ihr werdet besiegt und verliert euer Königreich. Die Menschen Bharats wissen nicht, dass sie Herrscher waren und dann ihr Königreich verloren haben. Es ist eine Angelegenheit von 5.000 Jahren. Im Goldenen Zeitalter gab es das Königreich Lakshmis und Narayans. Wo ist ihr Königreich jetzt? Was ist damit geschehen? Ihr versteht dies jetzt. Die Seelen verwandeln sich von satopradhan in sato, rajo und tamo. In Englisch nennt man es goldenzeitaltrig, silberzeitaltrig, kupferzeitaltrig und eisenzeitaltrig. Wenn die alte eisenzeitaltrige Welt sich in die neue Welt verwandelt, kommt das Übergangszeitalter. Dies ist jetzt das wohlthätige Übergangszeitalter. Weil ihr die Stufen herunterkommt, verringern sich die Grade. Ihr seid vom Glück ins Leid gekommen. Euer Intellekt macht sich all das zu Eigen. Wenn jemand Neues kommt, ist dieser wie ein kleines Kind. Man lehrt kleine Kinder, indem man Bilder benutzt. Sie haben einen Intellekt. Säuglinge haben kleine Organe und können nicht sprechen. Wenn ihre Organe dann langsam wachsen, vergrößert sich auch ihre Ebene des Verstehens. Dieses Verständnis verbessert sich sogar noch durch ein Studium. Ihr solltet die Geschichte und Geographie dieser Welt kennen. Geschichte und Geographie werden auch in der Schule gelehrt, damit ihr wisst, was in der Vergangenheit geschah, wer geherrscht hat und wie die Kriege ausgebrochen sind. Das sind begrenzte Geschichte und Geographie, die von begrenzten Lehrern gelehrt wird. Baba ist der unbegrenzte Lehrer. Der Allerhöchste Vater vermittelt euch das gesamte Wissen durch den Körper Brahmas. Shiv Baba ist unkörperlich. Wie vermittelt Er euch Wissen? Wie lehrt Er Raja Yoga? Er hat keinen eigenen Körper. Der Vater persönlich gibt euch Shrimat. Dabei geht es nicht um Inspiration. Nichts geschieht durch Inspiration. Der Vater erhält alle Neuigkeiten, wenn sie Ihm jemand durch das Telefon oder durch einen Brief mitteilt. Der Vater kommt ganz sicher hierher. Deswegen feiern die Menschen Seinen Geburtstag. Diese Seele wird ganz sicher einen Körper betreten. Die Geburt Shivas wird nur in Bharat gefeiert und in keinem anderen Land. Die Menschen beten Shiva an, aber keiner versteht die Bedeutung von Shiv Jayanti (Geburtstag Shivas). Shiv Baba und die Gottheiten usw. werden angebetet, nachdem sie hier gewesen sind. Ihr wisst jetzt, dass der Vater sagt: Ich komme im Übergangszeitalter eines jeden Kreislaufs. Ich vermittele euch das gesamte Wissen über Anfang,

Mitte und Ende der Schöpfung. Ich bin ein mit Wissen angefülltes Wesen. Weil ich der Lebendige Same bin, habe ich das gesamte Wissen des Baumes. Ich kenne Anfang, Mitte und Ende des Schauspiels. Ihr Seelen besitzt jetzt all dieses Wissen und gebt es durch eure Körper weiter. So wie ihr Seelen durch eure Sinnesorgane zuhört, auf die gleiche Weise erklärt der Vater euch durch diese Sinnesorgane. Es wird nur der Vater gepriesen, wenn sie singen: „Er ist die Wahrheit und Er ist der Lebendige.“ Ihr versteht jetzt, dass die Seelen Sanskars haben. Es ist die Seele, die durch diese Organe spricht und zuhört. Weil die Menschen dies jedoch nicht wissen, sprechen sie miteinander in dem Bewusstsein, Körper zu sein. Der Vater sagt euch jetzt: Betrachtet euch als Seelen und erinnert euch an mich! Auf dem Weg der Anbetung rufen sie: „Oh Höchste Seele! Oh Ishwar!“ Diese Art der Gottesanbetung wird Methode. Sie wissen nichts. Wenn sie ein großes Bildnis eines Shiva Lingums sehen, erinnern sie sich an Ihn. Er ist jedoch nicht so groß. Diese Bildnisse gehören alle zur Anbetung. Ihr beweist jetzt, dass die wahre Form Shivas ein Punkt ist. Euch Kindern wurde verständlich gemacht, dass ihr jene Gottheiten mit diesen Gesichtszügen wart. Die Gesichtszüge aller sind unterschiedlich. Ihr solltet jedoch in Betracht ziehen, welche gesellschaftliche Stellung ihr erhalten werdet. Wer eine königliche Stellung beansprucht, hat eine einzigartige Lebens- und Verhaltensweise. Sie handeln gemäß ihrer Worte. Ihr versteht jetzt, dass ihr in Zukunft so werdet. Die Lichtaura (der Heiligenschein) zeigt ihre Reinheit. Nur die Gottheiten zeigt man mit einem Heiligenschein, weil sowohl die Seelen als auch die Körper rein sind. Auch Christus zeigt man mit einem Heiligenschein. Er kommt, um eine Religion zu etablieren, daher ist er auf jeden Fall rein. Seine Reinheit hält aber nur eine Zeit lang an. Dann wird er unrein. Alle Menschen werden von rein unrein. Ihr Kinder wisst, dass Shiv Baba nur in Bharat kommt, aber niemand sonst weiß, seit wie vielen Jahren Er kommt. Bharat war der Himmel und daher wird Baba ganz sicher im Übergang davor Raja Yoga gelehrt haben. Er hat die Bedeutung erhabener Handlungen, neutraler Handlungen und lasterhafter Handlungen gelehrt. Nur der Vater sitzt hier und erklärt, was das göttliche Königreich ist und was das dämonische Königreich ist. Die Brahmanengemeinschaft ist die höchste Gemeinschaft. Deswegen ist Prajapita Brahma unbedingt notwendig. Er muss viele Kinder haben. All die vielen Kinder Prajapita Brahmas können nicht einfach so geboren werden. Ihr Kinder wurdet adoptiert. Woher werdet all ihr Kumars und Kumaris sonst herkommen? Sogar Gurus adoptieren ihre Anhänger. Sie werden sagen, dass sie die Anhänger von Soundso seien. Der Vater adoptiert euch Kinder. Er sagt: Ihr seid meine Kinder. Ihr könnt verstehen, dass dieser hier Baba ist und jener Dada ist, der Großvater. Der Besitz gehört Dada. Dieser Brahma wurde auch adoptiert. Ihr seid durch seine Worte adoptiert worden. Jener wurde adoptiert, als Shiv Baba in ihn eintrat. Versteht diese Dinge sehr gut und macht sie euch zu eigen. Ihr solltet üben, anderen anhand dieser Bilder zu erklären. Es hängt alles von eurem Schicksal ab. Wenn es nicht in eurem Schicksal liegt, in der Zukunft eine hohe gesellschaftliche Stellung einzunehmen, werdet ihr euch nicht so sehr bemühen. Baba erklärt: Selbst wenn ihr in einer Küche arbeitet, solltet ihr immer diese Anstecknadel tragen. Ihr könnt weiterhin anderen erklären. Das ist Baba. Wenn ihr immer „Baba, Baba“ sagt, wird der Yoga eures Intellekts mit Baba verbunden sein. Wer in Babas Erinnerung bleibt, wird andere an Baba erinnern. Der Vater befähigt euch zu Bemühungen, aber wenn es nicht in eurem Schicksal liegt, achtet ihr nicht darauf. Ihr solltet euch diese Dinge zu eigen machen. Erinnert euch an Alpha und Beta. Unser Baba kommt und erschafft den Himmel und dann kommt Ravan und erschafft die Hölle. Ihr Kinder solltet einander an Shiv Baba erinnern; das ist der höchste Dienst, der ansteht. Ihr verwandelt euch durch diese Erinnerung von unrein in rein. Es gibt dafür keinen anderen Weg als die Erinnerung. Shiv Baba, der Läuterer, hält sich in der unkörperlichen Welt auf. Das ist daher der körperlose Aufenthaltsort Shivas, wo auch die Seelen leben. Es gibt nur einen Shiv Baba und alle anderen sind Saligrams. Wir Seelen sind Kinder und Er, die Höchste Seele, ist der Vater. Die Seelen sind nicht kleiner oder größer. Sagt allen, dass der Vater gekommen ist, der Eine, nach dem alle rufen, wenn sie unglücklich sind. Sie rufen: „Oh Gott, Vater!“ Nur Baba kommt und gibt euch die Erbschaft des Himmels. Ihr ruft nach Ihm: „Oh Gott! Oh Rama!“ Ihr erinnert euch zur Zeit des Todes an Ihn. Sagt jetzt den anderen: „Erinnert euch an Gott!“ Bleibt in diesem eurem letzten Leben rein wie ein Lotos, während ihr in eurem Haushalt lebt, und ihr werdet dadurch Meister der reinen Welt. Das Land der Unsterblichkeit ist das Land der Reinheit. Dies ist das Land des Todes, das Land der Unreinheit. Wer zum Schmuck der Brahmanengemeinschaft gehört, weiß, dass sie Gottheiten waren und dann Krieger geworden sind. Wir sind jetzt Brahmanen geworden und dann werden wir Gottheiten. Euer Ziel und eure Bestimmung sind, euch von Menschen in Narayan zu verwandeln. In jenem Studium habt ihr so viele verschiedene Klassen. Hier gibt es nur eine Klasse. Nur für Yoga braucht man Zeit. Ihr könnt innerhalb von drei Tagen dieses Wissen verstehen, aber es bedarf der Bemühungen, rein von unrein zu werden. Nur wenn ihr euch erinnert, werden eure Verfehlungen sich auflösen. Baba erklärt euch auf

unterschiedliche Weise. Die Leute sagen: Es gibt nur eine Art Wissen, was ist also neu daran? Sie wissen nicht, dass es neue Aspekte sind. Erinnert euch an den Vater, aber hierbei erschafft Maya dann Hindernisse. Die Stürme kommen, um euch zu Fall zu bringen. Die Begierde ist euer größter Feind. Sie wird euch sämtliche Knochen brechen. Ihr braucht dann zwei bis drei Jahre, um wieder aufrecht zu stehen. Sogar dann werdet ihr nicht so hoch aufsteigen können. Das Leid, das ihr erfahrt, ist so groß, dass ihr vollständig zerbricht und unfähig seid, eine hohe gesellschaftliche Stellung zu beanspruchen. Wenn diejenigen fallen, die anderen erklärt haben, ist alles verloren. Das sind dann die Omen einer Verdunkelung. Wenn Menschen von großer Höhe herabfallen, gibt es keine Hoffnung auf Rettung. Entweder sterben sie oder sind für immer behindert. Wer fällt, erfährt daher einen ähnlichen Zustand. Der Vater sagt: Was ist das? Ich bin gekommen, um euch rein zu machen und ihr beschäftigt euch damit! Sie werden schwer verletzt. Auch wenn sie weiterhin das Wissen vermitteln, können sie keine hohe gesellschaftliche Stellung beanspruchen. Sie werden fortwährend Gewissensbisse haben, weil sie ungehorsam waren. Dies ist der größte Ungehorsam. Ihr werdet sehr leiden, wenn ihr in das Laster der Begierde fallt. Wenn Kinder zu Hause schlechte, schmutzige Handlungen ausführen, wird das ihr gesamtes Leben beeinflussen. Auch in der Zeit ihres Todes werden sie sich daran erinnern. Ihr Kinder solltet euch nicht mit dem Körper identifizieren und falsche Handlungen ausführen. Es gibt viele, die weiterhin schmutzige Dinge tun. Wenn ihr es Baba nicht sagt, vermehrt es sich hundertfach. Die lasterhaften Handlungen vermehren sich. Ihr seid die Kinder Gottes und daher sollten immer Juwelen über eure Lippen kommen. Es sollten keine schlechten Worte auftauchen. Baba sagt: Lasst keine bitteren Worte über eure Lippen kommen. Ihr solltet sehr königlich bleiben. Ihr seid Gottes Kinder. Ihr seid Brahma Kumars und Kumaris, die Gemeinschaft Shivas. Alle Seelen gehören zur Gemeinschaft Shivas. Die Brahma Kumaris haben alle individuelle Namen. Eine Seele nennt man „Seele“. Der Name des Körpers ändert sich. Gemäß Drama lautet der Name des Vaters „Shiva“. Auch wenn Er die Unterstützung eines Körpers nimmt, bleibt Er immer noch die Seele. Dieser Körper gehört nicht zu Ihm, so dass Ihm ein Name gegeben würde. Achcha. An die lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt wiedergefundenen Kinder, Liebe, Grüße und guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern.

#### **Essenz für Dharna:**

1. Haltet immer das Bewusstsein aufrecht, Kinder Gottes zu sein. Erlaubt nicht, dass bittere Worte über eure Lippen kommen. Lasst immer Juwelen des Wissens auftauchen. Euer Verhalten sollte sehr königlich bleiben.
2. Identifiziert euch nicht mit eurem Körper, denn durch Identifikation mit dem Körper würdet ihr ungehorsam. Werdet in diesem letzten Leben so rein wie ein Lotos und Meister der reinen Welt.

**Segen:** Seid wahre Entsagende, die das Bewusstsein von „Ich!“ und „Mein!“ hinter sich lassen und Ebenbürtigkeit und Perfektion erfahren.  
Erinnert euch in jeder Sekunde und mit jedem Gedanken an „Baba, Baba!“. Wenn es kein „Ich!“ gibt, gibt es auch kein „Mein!“. Mein Charakter, meine Sanskars, meine Natur, mein Job oder meine Aufgabe, mein Name, meine Ehre – wenn all diese Arten von „Ich“ und „Mein“ enden, bedeutet das Ebenbürtigkeit und Perfektion. Dieses „Ich“ und „Mein“ aufzugeben, ist die subtilste Entsagung. Beendet das Pferd dieses „Ich-Bewusstseins“ im Opferfeuer, in dem das Pferd geopfert wird und dann wird die letztendliche Gabe gegeben und die Siegestrommeln werden ertönen.

**Slogan:** „Ha Ji“ zu sagen (ja, natürlich) und in dem Maße die Hand der Kooperation zu reichen, bedeutet, eine Siegesgirlande zu tragen.

\*\*\*Om Shanti\*\*

**Besondere Hausaufgabe, um in diesem Avyakt-Monat die Avyakt-Stufe zu erfahren:**

Wenn es irgendeine Art der Schwere oder Belastung gibt, dann macht eure spirituellen Übungen! Seid in der einen Sekunde Karma Yogis, d.h. jene, die die körperliche Form angekommen haben und spielt eure Rollen in der körperlichen Welt. Seid dann in der nächsten Minute subtile Engel und erfahrt die subtile Form, Bewohner der unkörperlichen Welt zu sein, seid dann in der nächsten Minute unkörperlich und erfahrt die unkörperliche Welt als Zuhause. Mit dieser Erfahrung werdet ihr leicht und das Schwere wird von euch abfallen.